BESCHLUSSVORLAGE	Referat	ОВ
V0804/23 öffentlich	Amt Kostenstelle (UA)	Hauptamt 0000
	Amtsleiter/in	Stumpf, Michael
	Telefon	3 05-10 10
	Telefax E-Mail	3 05-10 09 hauptamt@ingolstadt.de
		acpags.saatas
	Datum	18.09.2023

Gremium	Sitzung am	Beschlussqualität	Abstimmungs- ergebnis
Stadtrat	17.10.2023	Entscheidung	

Beratungsgegenstand

Umbesetzungen in den Ausschüssen und Gremien (Referent: Oberbürgermeister Dr. Scharpf)

Antrag:

1. Jugendhilfeausschuss

- a) Frau Sigrid Schirmel wird als Vertreterin des Staatlichen Schulamtes zum Mitglied des Jugendhilfeausschusses berufen; zugleich wird Frau Michaela Hasinger von ihrer bisherigen Mitgliedschaft entbunden.
 - Als Stellvertreter für Frau Schirmel wird Herr Dr. Thomas Stur berufen; zugleich wird Herr Franz Wagner von seiner bisherigen stellvertretenden Mitgliedschaft entbunden.
- b) Frau Simone Rehak wird zur Stellvertreterin von Herrn Oliver Betz, Leiter des Amtes für Jugend und Familie, im Jugendhilfeausschuss berufen; zugleich wird Frau Doris Templer von ihrer bisherigen stellvertretenden Mitgliedschaft entbunden.

2. Fahrradbeirat

Herr Michael Schneider wird als Vertreter des Ordnungs- und Gewerbeamtes zum Mitglied des Beirats berufen; zugleich wird Herr Frank Basner von seiner bisherigen Mitgliedschaft entbunden.

3. Klimabeirat

Frau Paula Schwab wird als Vertreterin des Jugendparlaments zum Mitglied des Beirats berufen. Als Stellvertreter wird Herr Daniel Hauptstock berufen.

4. Kommission für Seniorenarbeit

Frau Nathalie Rost (Vertreterin der Caritas-Sozialstation Ingolstadt) wird zur Stellvertreterin von Herrn Bernhard Gruber (Vertreter der Caritas-Kreisstelle Ingolstadt) in der Kommission berufen; zugleich wird Frau Alexandra Rieß von ihrer bisherigen stellvertretenden Mitgliedschaft entbunden.

5. Kulturbeirat

- a) Herr Daniel Hauptstock wird als Vertreter des Jugendparlaments zum Mitglied des Beirats berufen. Als Stellvertreter wird Herr Moritz Grünwald berufen.
- b) Herr Dr. Thomas Stur wird als fachlicher Leiter des Staatlichen Schulamtes zum Mitglied des Beirats berufen; zugleich wird Herr Franz Wagner von seiner bisherigen Mitgliedschaft entbunden.
 - Als Stellvertreterin von Herrn Dr. Stur im Kulturbeirat wird Frau Christina Hofmann berufen.
- c) Frau Lisa Helbig wird als Vertreterin des Vereins Neue Sicht e. V. zum Mitglied des Beirats berufen; zugleich wird Herr Marcel Aigner-Spisak von seiner bisherigen Mitgliedschaft entbunden.
 - Als Stellvertreterin wird Frau Bettina Krugsperger berufen; zugleich wird Frau Ina Wobker von ihrer bisherigen Mitgliedschaft entbunden.

6. Volkshochschule, Kuratorium

- a) Herr Dr. Thomas Stur (fachlicher Leiter des Staatlichen Schulamtes) wird zum Mitglied des Kuratoriums berufen; zugleich wird Herr Franz Wagner von seiner bisherigen Mitgliedschaft entbunden.
- b) Frau Tanja Oblinger (Dozentenvertretung der Volkshochschule) wird zum Mitglied des Kuratoriums berufen; zugleich wird Herr Florian Kneidl von seiner bisherigen Mitgliedschaft entbunden.

7. Krankenhauszweckverband, Verbandsversammlung

Herr Thomas Deiser wird auf eigenen Antrag mit Ablauf des 03.11.2023 von seiner Mitgliedschaft in der Verbandsversammlung entbunden; der dargelegte wichtige Grund für die Niederlegung des Amtes wird anerkannt.

Als Nachfolger wird Herr Dr. Michael Kern mit Wirkung vom 04.11.2023 in die Verbandsversammlung entsandt.

8. Krankenhauszweckverband, Verbandsausschuss

Herr Thomas Deiser wird auf eigenen Antrag aus wichtigem Grund mit Ablauf des 03.11.2023 aus dem Verbandsausschuss abberufen.

Der Verbandsversammlung des Krankenhauszweckverbands wird vorgeschlagen, Herrn Dr. Michael Kern als Nachfolger von Herrn Thomas Deiser mit Wirkung vom 04.11.2023 in den Verbandsausschuss zu bestellen. Dem entsprechenden Beschluss der Verbandsversammlung wird zugestimmt.

9. Krankenhauszweckverband, Rechnungsprüfungsausschuss

Herr Thomas Deiser wird auf eigenen Antrag aus wichtigem Grund mit Ablauf des 03.11.2023 von seiner stellvertretenden Mitgliedschaft im Rechnungsprüfungsausschuss entbunden. Der Verbandsversammlung des Krankenhauszweckverbands wird vorgeschlagen, Herrn Dr. Michael Kern als Nachfolger von Herrn Thomas Deiser mit Wirkung vom 04.11.2023 als Stellvertreter von Herrn Albert Wittmann in den Rechnungsprüfungsausschuss zu bestellen. Dem entsprechenden Beschluss der Verbandsversammlung wird zugestimmt.

10. Jobcenter Ingolstadt, Beirat

Frau Claudia Scheck (Vertreterin von ver.di) wird als Stellvertreterin für Herrn Christian De Lapuente (Vertreter des Deutschen Gewerkschaftsbundes) in den Beirat berufen; zugleich wird Frau Steffi Kempe von ihrer bisherigen stellvertretenden Mitgliedschaft entbunden.

11. Bezirksausschuss II - Nordwest

Herr Atila Dikilitas wird mit Ablauf des 17.10.2023 auf eigenen Antrag aus dem Bezirksausschuss entlassen. Der dargelegte wichtige Grund für die Niederlegung des Amtes wird anerkannt.

Gez.

Dr. Christian Scharpf Oberbürgermeister

Finanzielle Auswirkungen:				
Entstehen Kosten:	☐ ja Inein			
wann ia	_, _			
wenn ja, Einmalige Ausgaben	Mittelverfügbarkeit im laufende	en Haushalt		
Limitaligo / taogapon	William again on in ladional	on riadonali		
Jährliche Folgekosten	☐ im VWH bei HSt: ☐ im VMH bei HSt:		Euro:	
Objektbezogene Einnahmen	☐ Deckungsvorschlag		Euro:	
(Art und Höhe)	von HSt:			
	von HSt:			
Zu erwartende Erträge (Art und Höhe)	von HSt:			
	☐ Anmeldung zum Haushalt	20	Euro:	
•	altssperre/n in Höhe von derlich, da die Mittel ansonsten nic		iushaltsstelle/n	
☐ Die zur Deckung herangezogenen Haushaltsmittel der Haushaltsstelle (mit Bezeichnung) in Höhe von Euro müssen zum Haushalt 20 wieder angemeldet werden.				
☐ Die zur Deckung angegebenen Mittel werden für ihren Zweck nicht mehr benötigt.				
Nachhaltigkeitseinschätzung: Wurde eine Nachhaltigkeitseinschätzung durchgeführt: ☐ ja ☐ nein				
Wenn nein, bitte Ausnahme kurz darstellen und begründen				
Gremienbesetzung				
Bürgerbeteiligung:				
Wird eine Bürgerbeteiligung	durchgeführt: 🗌 ja	⊠ nein		
Kurzvortrag:				

1. Jugendhilfeausschuss

Nach dem Ausscheiden von Frau Michaela Hasinger sowie Herrn Franz Wagner wird das Schulamt künftig von Frau Sigrid Schirmel als Mitglied sowie Herrn Dr. Thomas Stur als Stellvertreter im Jugendhilfeausschuss vertreten.

Als neue Stellvertreterin für Herrn Oliver Betz, Leiter des Amtes für Jugend und Familie, im Jugendhilfeausschuss wurde Frau Simone Rehak benannt.

2. Fahrradbeirat

Aufgrund eines personellen Wechsels im Ordnungs- und Gewerbeamt / Verkehrsüberwachung soll künftig Herr Michael Schneider anstelle von Herrn Frank Basner im Fahrradbeirat vertreten sein.

3. Klimabeirat

Nach Beginn der Wahlperiode des neuen Jugendparlaments zum 01.07.2023 sollen die im Antrag genannten Personen künftig im Klimabeirat vertreten sein.

4. Kommission für Seniorenarbeit

Nach Mitteilung der Caritas-Kreisstelle Ingolstadt soll Herr Bernhard Gruber künftig von Frau Nathalie Rost in der Kommission vertreten werden.

5. Kulturbeirat und

6. Volkshochschule, Kuratorium

Die im Antrag dargestellten Umbesetzungen erfolgen auf Vorschlag des Jugendparlaments, des Schulamtes, der Volkshochschule und des Vereins Neue Sicht e.V..

- 7. Krankenhauszweckverband, Verbandsversammlung,
- 8. Krankenhauszweckverband, Verbandsausschuss und
- 9. Krankenhauszweckverband, Rechnungsprüfungsausschuss

Herr Thomas Deiser hat seine Mandate in den Gremien des Krankenhauszweckverbands mit Ablauf des 03.11.2023 aus den in der Datenschutzanlage genannten Gründen niedergelegt (vgl. Art. 30 Abs. 3 KommZG). Die entsprechenden Sitze soll künftig Herr Dr. Michael Kern einnehmen.

10. Jobcenter Ingolstadt, Beirat

Nachdem Frau Steffi Kempe, ehemalige Geschäftsführerin von ver.di, Bezirk Ingolstadt zwischenzeitlich in den Ruhestand eingetreten ist, soll Herr Christian De Lapuente, Vertreter des DGB im Beirat, künftig von Frau Claudia Scheck vertreten werden, welche die Nachfolge von Frau Kempe bei ver.di angetreten hat.

11. Bezirksausschuss II - Nordwest

Herr Atila Dikilitas kann aufgrund zeitlicher/beruflicher Gründe seine Tätigkeit im Bezirksausschuss nicht mehr ausüben und soll deshalb auf eigenen Antrag zum 17.10.2023 aus dem Bezirksausschuss II – Nordwest entlassen werden (Art. 19 Abs. 2 Gemeindeordnung).